

# Exzellente Leistungen gewürdigt

## Verleihung des Deutschen E-Planer-Preises auf der efa in Leipzig

Am 20. September war es wieder so weit: Auf dem Innovationsforum der Fachmesse efa in Leipzig kürte der Elektropraktiker die Gewinner des Deutschen E-Planer-Preises 2017. Die Jury würdigte in diesem Jahr die planerischen Leistungen in neun Kategorien.

Im Vorfeld der diesjährigen Veranstaltung fragte der ep bei ehemaligen Gewinnern nach, welchen Stellenwert und welche Auswirkungen die Verleihung des Deutschen E-Planer-Preises für sie hatte. Steffen Brümmer (Preisträger 2015 in der Kategorie Schaltanlagen) antwortete: „Für mich hat sich die Teilnahme am E-Planer-Preis persönlich und geschäftlich sehr gelohnt.“ Wenn die eigene Arbeit durch einen renommierten Preis derartige Wertschätzung erfahre, hebe das natürlich das Selbstbewusstsein. „Wir haben die Auszeichnung für die Außendarstellung unserer Firma genutzt, sie aber auch in internen Präsentationen verwendet. Das brachte mir Anerkennung im Haus und beförderte meine berufliche Entwicklung“, so Brümmer.

Simon Giffeler (Preisträger 2016 in der Kategorie Beleuchtungstechnik) äußerte sich so: „Im Bereich der HOAI-Planungen der technischen Ausrüstung steht zum Ende der Leistungsausführung zunächst immer die qualitative Leistung des Errichters zur Schau. Welchen Anteil eine qualitativ mehr oder weniger hochwertige Planung einnimmt, ist für Außenstehende kaum sichtbar. Daher geht die Qualität der Planungsleistung oft unter. Dies ist beim E-Planer-Preis jedoch anders. Hier wird allein die Qualität der Planung be-

wertet. Für mich war dies ein wesentliches Kriterium zur Teilnahme unseres Büros.“ Ähnlich sieht es Bianka Mitte (Preisträgerin 2015 in der Kategorie Beleuchtungstechnik): „Es kommt nicht oft vor, dass die E-Planer im Mittelpunkt stehen. Wir vertreten den Bauherrn und sind auf der Baustelle das Bindeglied zwischen ihm und dem Ausführungsbetrieb. Dabei stehen seine Interessen und unsere Termintreue absolut im Vordergrund. Nicht selten wird für die Planung einer optimalen Anlage bis spät in den Feierabend hinein gearbeitet. Deshalb ist der Deutsche E-Planer-Preis wichtig.“

## Die Schätze heben

Auf der Feierstunde im Rahmen der Fachmesse efa griff ep-Verlagsleiter Torsten Ernst diese Stimmen auf: „Bei der Fertigstellung eines Bauprojektes ist von der Leistung der Elektrofachplaner meist nur wenig zu sehen, denn vieles verschwindet einfach hinter Putz und Fassade.“ Dabei würden Intelligenz und Energieeffizienz eines Gebäudes maßgeblich durch die Planung bestimmt. „Mit dem Deutschen E-Planer-Preis möchte der ep diese versunkenen Schätze heben und an das Licht der Fachöffentlichkeit bringen.“

Seinen besonderen Dank sprach Ernst den Experten der Jury aus, die die eingereichten Projekte sehr kritisch unter die Lupe nahmen. Diesem Gremium gehörten diesmal Sven Bonhagen, Wolfgang Heuhsen, Andreas Hofheld, Karl-Heinz Kny, Christian Kühn, Dr. Horst Möbus, Dirk Seifert, Hans-Joachim Slischka und Rüdiger Tuzinski an. Und dies sind die Gewinner des Deutschen E-Planer-Preises 2017:

- **Kategorie Beleuchtungsanlagen:** Timo Kleinsorge, Krombacher Brauerei Bernhard Schadeberg GmbH & Co. KG, Kreuztal
- **Kategorie Energieeffizienz:** Florian Nemecek, Burnickl Ingenieur GmbH, Bergkirchen
- **Kategorie Gebäudeautomation/Gewerkeübergreifende Systemintegration:** Andreas Arzenheimer, Arzenheimer Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Eichstätt
- **Kategorie Brandschutzanlagen:** Fred Hastedt, Büro für Elektrotechnik Fred Hastedt, Scheeßel
- **Kategorie Junge Planer:** Maria Goldberg, Goldberg Lichtkonzepte, Finsterwalde
- **Kategorie Integration erneuerbarer Energien:** Jürgen Schmitt, EGS-plan – Ingenieurgesellschaft für Energie-, Gebäude- und Solartechnik mbH, Stuttgart
- **Kategorie Schaltanlagen:** Andreas Schmidt, Elektro-Anlagen Schmidt GmbH & Co. KG, Schneeberg
- **Kategorie Blitzschutzanlagen:** Yassine Aror und Benjamin Domanski, Enseidon GmbH, Meerbusch
- **Sonderpreis der ep-Redaktion:** Younes Arich, Brodbeck Technik und Dienste, Steinbronn.

Das Elektropraktiker-Team gratuliert allen Preisträgern an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich!



Die strahlenden Sieger des Deutschen E-Planer-Preises 2017 gemeinsam mit den Juroren und Sponsoren

Quellen: Huss-Medien/J. Schlüter



Jens Pottharst überbrachte den Siegern die Glückwünsche der Building-Smart-Initiative



Die Auszeichnung für die Integration erneuerbarer Energien überreichte Sven Bonhagen



Torsten Ernst präsentierte das Jury-Urteil in den Sparten Blitzschutz und Energieeffizienz



Andreas Hofheld erläuterte das Gewinnerprojekt auf dem Gebiet des Brandschutzes



Karl-Heinz Kny überreichte den E-Planer-Preis in der Kategorie Schaltanlagen



Dr. Horst Möbus war auch diesmal der Laudator bei der Gebäudeautomation



Dirk Seifert würdigte die Leistungen in der Kategorie Beleuchtungsanlagen



Rüdiger Tuzinski verlieh den Sonderpreis der ep-Redaktion und den Award „Junge Planer“